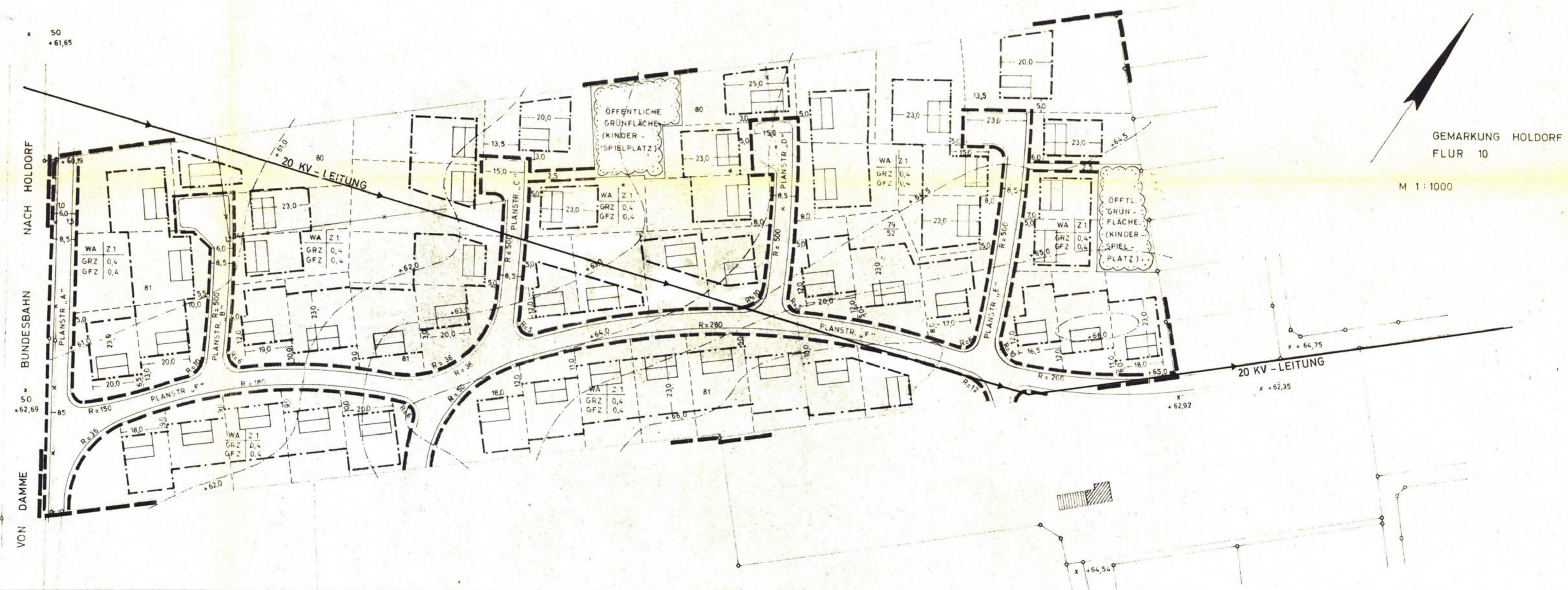


GEBAUDEBESTAND UND GEPL. GEBAUDE	GRENZEN	ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 1 ABS. 1-3 DER BAU-NVO)	BAUGEBIETE	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 5 ABS. 2 NR. 1 UND § 9 NR. 1 BUCHSTABE a BBG SOWIE §§ 16 UND 17 BAU-NVO)	BAUWEISE, BAULINIEN UND BAUGRENZEN (§ 9 ABS. 1 NR. 1 BUCHSTABE b BBG UND §§ 22 UND 23 BAU-NVO)	SONSTIGE FESTSETZUNGEN	BESCHEINIGUNG
OFFENTLICHE GEBAUDE WOHNGEBAUDE WIRTSCHAFTSGEBAUDE GEBAUDE MIT ANGABE DER HAUSNUMMER GEBAUDE MIT ANGABE DER GESCHOSSZAHL MAUER GEPLANTES GEBAUDE MIT ANGABE DER FIRSTRICHTUNG (VORSCHLAG)	GEMARKUNGSGRENZE FLURGRENZE FLURSTÜCKS - BZW GRUNDSTÜCKSGRENZE AUFZUHEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE (VORSCHLAG) GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE (VORSCHLAG) FLURSTÜCKSNUMMER	WS KLEINSIEDLUNGSGEBIETE § 2 WR REINE WOHNGEBIETE § 3 WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE § 4 MD DORFGEBIETE § 5 MI MISCHEGEBIETE § 6 MK KERNGEBIETE § 7 GE GEBIRGEGEBIETE § 8 GI INDUSTRIEGEBIETE § 9 SW WOCHENENDHAUSGEBIETE § 10 SO SONDERGEBIETE § 11	Z ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE § 18 2 ZWINGEND ② ALS HÖCHSTGRENZE GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL § 19 GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL § 20 BMZ BAUMASSEZAHL § 21	o OFFENE BAUWEISE § 22 q GESCHLOSSENE BAUWEISE § 22 BAULINIE ZWINGEND § 23 ABS. 2 BAUGRENZE § 23 ABS. 3 STRASSENBEGRENZUNGSLINIE § 19 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG, ZB VON BAUGEBIETEN, ODER ABGRENZUNG DES MASSES DER NUTZUNG INNERHALB DES BAUGEBIETES § 16 GELTUNGSBEREICH DES PLANES § 9 BBG	BEPFLANZUNG NICHT HÖHER ALS 0,80 m BAUGRUNDSTÜCK FÜR DEN GEMEINBEDARF (§ 9 ABS. 1 NR. 1 BUCHSTABE f BBG) VERSORGSANLAGE (§ 9 ABS. 1 NR. 5 UND 7 BBG) BEGRENZUNG DER ÖFFENTLICHEN GRÜN-FLÄCHE (§ 9 ABS. 1 NR. 8 BBG)	DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT EINE DEM ZWECK ENTSPRECHENDE GENAUIGKEIT KATASTERAMT VECHTA 15.4.66 OBERVERMESSUNGS-RAT	



AUSGEARBEITET
 GEMÄSS § 2 Z. 3 BBG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341)
 VECHTA, DEN 9.3.1966
Blekmann
 LANDKREIS VECHTA
 BAUAMT ABTL. PLANUNG

AUFGESTELLT
 GEMÄSS § 2 Z. 1 BBG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341)
 HOLDORF, DEN 15.3.1966
Horn
 GEMEINDE-DIREKTOR

ÖFFENTLICH AUSGELEGT
 IN DER ZEIT VOM 13.8.1966 BIS 13.9.1966 GEMÄSS § 2 Z. 6 BBG VOM 23.6.1960
 HOLDORF, DEN 15. Sept. 1966
Horn
 GEMEINDE-DIREKTOR

BESCHLOSSEN
 GEMÄSS §§ 6 UND 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG IN VERBINDUNG MIT § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) UND DER VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG) VOM 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) DURCH DEN RAT DER GEMEINDE HOLDORF AM 13.10.1966
 HOLDORF, DEN 14. Okt. 1966
Horn
 BÜRGERMEISTER
Horn
 GEMEINDE-DIREKTOR

GENEHMIGT
 GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341)
 OLDENBURG, DEN 7.11.1968
 NACH § 11 DES BUNDESBAUGESETZES V. 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) GEMÄSS VERORDNUNG VOM 7.11.1968
 DER PRÄSIDENT
 DES NIEDERS. VERWALTUNGSBEZIRKS
 OLDENBURG
Horn
 GEMEINDE-DIREKTOR

BEKANTGEMACHT
 AM 20.2.1968 DURCH GEMÄSS § 15 DER HAUPTSATZUNG
 HOLDORF, DEN 28. Februar 1968
Horn
 GEMEINDE-DIREKTOR

AUSGELEGT
 AM 20.2.1968 IM ZIMMER NR. 1 DES GEMEINDEBÜROS DER GEMEINDE HOLDORF
 HOLDORF, DEN 28. Februar 1968
Horn
 GEMEINDE-DIREKTOR

BEBAUUNGSPLAN NR. 12
„HANDORF“
 GEMEINDE HOLDORF